

Bericht:

Gem. § 21 der Gemeindehaushalts- und -kassenverordnung - GemHKVO - berichtet das Controlling in den politischen Gremien in einem unterjährigen Berichtswesen regelmäßig über die Entwicklung des Ergebnishaushaltes und über die jeweiligen Kennzahlen, die für einzelne Produkte in den einzelnen Teilhaushalten beschlossen wurden. Weiterhin berichtet das Controlling gem. § 4 Abs. 7 GemHKVO regelmäßig über die geplanten Maßnahmen und die entsprechende Zielerreichung der wesentlichen beschlossenen Produkte.

In dem vorliegenden Bericht wird im ersten Teil (1. Quartalsbericht) über das unterjährige Berichtswesen (1.1) und die Entwicklung der jeweiligen Kennzahlen (1.2) berichtet. Im zweiten Teil (2. Maßnahmen und Zielerreichung der wesentlichen Produkte) wird über eben diese berichtet.

1. Quartalsbericht

1.1 Quartalsbericht Gesamthaushalt THH 21

Im Folgenden ist die Entwicklung des gesamten Teilhaushaltes 21 - Bauen dargestellt.

Gesamt THH 21:

Ist 1-12/2012	Plan 1-12/2012	Plan 2012
- 1.660.285,74 €	- 1.795.992,70 €	- 1.795.992,70 €

Der gebuchte Istbetrag beträgt 1.660.285,74 € (Plan: 1.795.992,70 €) nach Ablauf des Jahres 2012.

...

-2-

Im Folgenden werden einzelne Positionen des Jahres 2012 genauer erläutert.

1. Die öffentlich-rechtlichen Entgelte (Ziffer 5) sind über dem Planwert, da Mehreinnahmen in den Bereichen Abwasser und Vorkaufsrecht erzielt werden konnten.
2. Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Ziffer 15) sind unter dem Planwert, da weniger Maßnahmen bei der Bauleitplanung (Potentialstudie Wind) durchgeführt wurden.

1.2 Entwicklung der jeweiligen Kennzahlen THH 21

Für die im Teilhaushalt 21 – Bauen beschlossenen Kennzahlen ergeben sich nach Ablauf der drei Quartale 2012 folgende Werte. Alle Kennzahlen sind ohne sonstige kalkulatorische Kosten und ohne Personalgemeinkosten berechnet.

Produkt Zentrale Schmutzwasserbeseitigung, P1.5.3.8.100:

Kennzahl: Kosten/m³
2011: 966.264,13 m³ (2010: 959.862,50 m³)

Ist 1-12/2012	Plan 1-12/2012	Plan 2012
-1,66 €	- 1,78 €	- 1,78 €

Der gebuchte Istbetrag beträgt 615.491,98 € (Plan: 452.193,79 €) nach Ablauf des Jahres 2012.

Im Folgenden werden einzelne Positionen des Jahres 2012 genauer erläutert.

1. Die öffentlich-rechtlichen Entgelte (Ziffer 5) sind über dem Planwert, da Mehreinnahmen in den Bereichen Schmutzwasser erzielt werden konnten.
2. Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Ziffer 15) sind unter dem Planwert, da weniger Maßnahmen aufgrund des geplanten Verkaufes des Abwassernetzes durchgeführt wurden.
3. Bei den außerordentlichen Erträgen (Ziffer 22) wurden in 2012 rd. 29,4 T€ für sonstige periodenfremde Erträge aus 2011 gebucht.

Produkt Zentrale Niederschlagswasserbeseitigung, P1.5.3.8.200:

Kennzahl: Kosten/m²
2011: 2.598.273,75 m² (2010: 2.554.527,23 m²)

Ist 1-12/2012	Plan 1-12/2012	Plan 2012
- 0,134 €	- 0,134 €	- 0,134 €

...

-3-

Der gebuchte Istbetrag beträgt 235.527,80 € (Plan: 220.567,71 €) nach Ablauf des Jahres 2012.

Im Folgenden werden einzelne Positionen des Jahres 2012 genauer erläutert.

1. Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Ziffer 15) sind über dem Planwert, da mehr Unterhaltungsarbeiten am Netz durchgeführt wurden.
2. Bei den außerordentlichen Aufwendungen (Ziffer 23) wurden in 2012 rd. 10,0 T€ für periodenfremde Aufwendungen aus 2011 gebucht.

2. Zielerreichung der wesentlichen Produkte

Die eingesetzten Maßnahmen der beschlossenen wesentlichen Produkte und deren jeweilige Zielerreichung sind im Folgenden aufgeführt:

Produkt-Nummer	P1.5.1.1.001
Produkt-Bezeichnung	Städtebauliche Planung und Entwicklung
1. Ziel:	Satzungsbeschluss zur Neufassung des B-Planes Nr. 70 "Menkestraße" nebst Gestaltungssatzung zum 31.12.2012.
Eingesetzte Maßnahmen:	Erstellung des Satzungsbeschlusses und der Gestaltungssatzung.
Zielerreichung 1. Quartal 2012	Der Satzungsbeschluss ist im Rat am 26.04.2012 erfolgt.
Zielerreichung 2. Quartal 2012	Ziel erreicht
Zielerreichung 3. Quartal 2012	Ziel erreicht
Zielerreichung 4. Quartal 2012	Ziel erreicht

Produkt-Nummer	P1.5.1.1.001
Produkt-Bezeichnung	Städtebauliche Planung und Entwicklung
2. Ziel:	Einleitung des Bauleitplanverfahrens zur Neufassung der Bebauungspläne Nr. 35 "Gewerbegebiet I" , Nr. 47 "Gewerbegebiet II" und Nr. 47 A "Gewerbegebiet II/Ost" zum 31.12.2012.
Eingesetzte Maßnahmen:	Einleitung des Bauleitplanverfahrens.
Zielerreichung 1. Quartal 2012	Das von der Stadt beauftragte Planungsbüro erarbeitet auf Grundlage der Vorlage durch die Verwaltung einen Planungsentwurf, der in der Sitzung des Planungsausschusses (PA) am 18.07.2012 beraten wird.
Zielerreichung 2. Quartal 2012	Mit der Vorstellung der Planungsgrundsätze im PA und der damit verbundenen Einleitung des Bauleitverfahrens (Aufstellungsbeschluss gem. § 2 BauGB, frühzeitige Bürger - und Behördenbeteiligung gem. §§ 3 und 4 (1) BauGB) ist das Ziel erreicht.

-4-

Zielerreichung 4. Quartal 2012	Ziel erreicht
Zielerreichung 3. Quartal 2012	Ziel erreicht

Produkt-Nummer	P1.1.1.1.204
Produkt-Bezeichnung	Liegenschaftsverwaltung
3. Ziel (Ziel aus 2011, von THH11 übernommen):	Bei unmöglicher Sanierung städtischer Immobilien Abriss des Gebäudes und Vermarktung des Grundstückes.
Eingesetzte Maßnahmen:	Zurzeit noch keine.
Zielerreichung 1. Quartal 2012	Das Gebäudemanagement wird vollumfänglich bis zum 30.09.2012 beim Fachbereich Bauen angesiedelt. Über den aktuellen Stand der Aufgabenübertragung wird in der Sitzung am 13.06.2012 berichtet.
Zielerreichung 2. Quartal 2012	Das Gebäudemanagement wird vollumfänglich bis zum 31.12.2012 beim Fachbereich Bauen angesiedelt.
Zielerreichung 3. Quartal 2012	Die Datenbereitstellung von FB 11 an FB 21 ist erfolgt. Weiter erfolgen zurzeit die Berechnungen der Stellenanteile in den abzugebenden Fachbereichen.
Zielerreichung 4. Quartal 2012	Die Verwaltung legt eine entsprechende Sitzungsvorlage mit Aufstellung der Kosten einer Sanierung und möglichem Verkauf von Liegenschaften vor.

Produkt-Nummer	P1.1.1.1.204
Produkt-Bezeichnung	Liegenschaftsverwaltung
4. Ziel (Ziel aus 2011, von THH11 übernommen):	Erstellung einer Übersicht mit Zeitachse, um den Fortschritt der Instandsetzungen städtischer Immobilien zu dokumentieren.
Eingesetzte Maßnahmen:	Zurzeit noch keine.
Zielerreichung 1. Quartal 2012	Das Gebäudemanagement wird vollumfänglich bis zum 30.09.2012 beim Fachbereich Bauen angesiedelt. Über den aktuellen Stand der Aufgabenübertragung wird in der Sitzung am 13.06.2012 berichtet.
Zielerreichung 2. Quartal 2012	Das Gebäudemanagement wird vollumfänglich bis zum

	31.12.2012 beim Fachbereich Bauen angesiedelt.
Zielerreichung 3. Quartal 2012	sh. Zielerreichung 2. Quartal 2012
Zielerreichung 4. Quartal 2012	Da der Hochbau erst zum 01.01.2013 dem Fachbereich Bauen übertragen wurde, wird die Übersicht mit Zeitachse bis zum 31.05.2013 erstellt.

...

-5-

Produkt-Nummer	P1.5.2.2.001
Produkt-Bezeichnung	Wohnbauförderung
5. Ziel (Ziel aus 2011, von THH11 übernommen):	Entwicklung von Bauland
Eingesetzte Maßnahmen:	Durch die Neuaufstellung und Erlangung der Rechtskraft des Flächennutzungsplanes (FNP) ist aus dem FB Bauen das Ziel der Bereitstellung von Bauerwartungsland erfüllt.
Zielerreichung 1. Quartal 2012	Die Entwicklung von Bebauungsplänen aus dem FNP erfolgt gem. Nachfrage von potentiellen Investoren. Die Bearbeitung der innerörtlichen Bebauungspläne wird sukzessive umgesetzt (u.a. 1. Änderung des B-Planes 38).
Zielerreichung 2. Quartal 2012	Zu der Entwicklung von Bebauungsplänen gem. 1. Quartal werden zu den Haushaltsberatungen 2013 seitens des FB21 entsprechende Haushaltsmittel zur Überarbeitung alter Bebauungspläne angemeldet. Ziel dieser Überarbeitung ist eine städtebauliche Verdichtung im Altbestand.
Zielerreichung 3. Quartal 2012	Im Haushaltsentwurf 2013 sind keine Mittel zum Ankauf von Bauerwartungsland vorgesehen. Es kann somit seitens der Verwaltung kein neues Bauland zur Verfügung gestellt werden. Ebenso verhält es sich bei der Nachverdichtung von Baugrundstücken. Die grundsätzliche städtebauliche Absicht ist von den politischen Gremien anerkannt worden, jedoch sind Haushaltsmittel im Planentwurf nicht vorgesehen.
Zielerreichung 4. Quartal 2012	Ziel erreicht

Produkt-Nummer	P1.2.8.1.100
Produkt-Bezeichnung	Heimatspflege
6. Ziel (Ziel aus 2011, von THH12 übernommen):	Dauerhafte Sicherung der Klosterruine.
Eingesetzte Maßnahmen:	Gem. Beschluss des VA vom 08.04.2012 sind in 2012 folgende Schritte zu veranlassen: 1. Für die Fußgängerbrücke ist ein Sanierungs- und Kostenplan in 2012 aufzustellen. Entsprechende HH - Mittel sind für 2013 bereitzustellen. 2. Um Schritte zur Sicherung der Klosterruine einzuleiten, sind Planungen in 2012 vorzubereiten.
Zielerreichung 1. Quartal 2012	Ein erstes Abstimmungsgespräch mit dem Monumentendienst ist am 11.05.2012 vorgesehen. Über den

	Ausgang des Gespräches wird in der Sitzung am 13.06.2012 berichtet.
Zielerreichung 2. Quartal 2012	Der Bericht des Monumentendienstes liegt vor. Ein Gespräch zwischen dem Fachbereichsleiter Bauen und dem Bürgermeister erfolgt im 3. Quartal 2012.

...

-6-

Zielerreichung 3. Quartal 2012	Durch Beschluss des Verwaltungsausschusses werden zurzeit die Kosten ermittelt, um eine Sicherung der Klosterruine vor Frostschäden im Haushalt 2012 vorzubereiten.
Zielerreichung 4. Quartal 2012	Die Kosten sind ermittelt. In der Sitzung des BauUA am 07.02.2013 wird mit der SV-Nr. 11//0550 über den aktuellen Stand der Sicherung der Klosterruine berichtet.